

Donnerstag, 10. August 2023

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online



Foto: Julian Krieg

**Zeltlager der Jugend-
feuerwehr Weisenbach**

Beteiligung möglich
26.07.2023 – 30.09.2023



REGIONALVERBAND
MITTLERER OBERRHEIN

Foto: Regionalverband Mittlerer Oberrhein

**Bürgerbeteiligung
ist gefragt!**



Foto: Heiko Großmann

August 2023



MIKE'S BAND



Foto: Freizeitclub Weisenbach

**EINTRITT
FREI**

.....der Freizeitclub Weisenbach
lädt ein zur...

HOT SENNEL NIGHT

SPORTPLATZ WEISENBACH

12.AUGUST
EINLASS 19:00 UHR
BEGINN 20:00 UHR

2023

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten / Anschrift der Notfallpraxis Baden-Baden:

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der

Kinderärztlichen Notfallpraxis Baden-Baden:

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 19 - 22 Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr

Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden – Klinik Rastatt,

Engelstr. 39, 76437 Rastatt. **Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 19 - 24 Uhr, Sa., So. und Feiertage 8 - 24 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos) – Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 120 120 00, Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
12./13. August – Dr. Kilchling, Markgrafenstraße 14, Baden-Baden, Telefon 07221 3951350

Apotheken

Samstag, 12. August

Löwen-Apotheke, Lichtentaler Straße 3, Baden-Baden (Innenstadt), Telefon 07221 22120

Sonntag, 13. August

Zay-Apotheke, Richard-Wagner-Ring 30, Rastatt, Telefon 07222 22910

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Daniel Retsch,
Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale

Anja Gordon 9183-0

Bürgermeister und Bauverwaltung (während Vakanzzeit)

Daniel Retsch 0151 61465400

Auszubildende / Gemeindeanzeiger

Patricia Herrmann 9183 - 10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung, Stabstelle Bürgermeister

Manuela Frorath 9183 - 11

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung

Werner Krieg 9183- 12

Kassenverwaltung

Carolin Grimm 9183 - 13

Steueramt und Grundbucheinsichtsstelle

Karin Falk 9183 - 14

Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente

Nicole Klumpp 9183 - 15

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Rathaus-Sprechstunde: Donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr

Polizei Tel. 110 (Notruf)

Polizeiposten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (Notruf)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf

Tel. 0761 19240

Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach

Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung

(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)

Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze)

Tel. 0800 276776

Amtliche Nachrichten

Bürgerbeteiligung

Die Bundesregierung hat beschlossen, dass 1,8 Prozent der Landesfläche für die regenerative Erzeugung von Energie ausgewiesen werden muss.

Die Aufgabe zur Umsetzung übernehmen die 12 Regionalverbände in Baden-Württemberg.

Am 26. Juli hat der Regionalverband Mittlerer Oberrhein in öffentlicher Sitzung der Verbandsversammlung in Rheinstetten bekannt gegeben, wie seine ersten Pläne für die Windenergienutzung in der Region aussehen.

Dabei wurde eine Karte präsentiert, die eine Vorauswahl von Bereichen in der Region zeigt, in denen nun nach Vorranggebieten für Windenergieanlagen gesucht werden kann. Auf der Grundlage der sog. Suchraumkarte, welche das Ergebnis der vom Planungsausschuss der Region am 15.03.2023 beschlossenen Planungskriterien darstellt, lädt der Regionalverband freiwillig und ergänzend zum formalen Planungsverfahren zum Dialog ein.

Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein möchte den Planungsprozess zur Auswahl von potenziellen Flächen für die Windenergienutzung transparent und nachvollziehbar gestalten. Die interaktive Karte dient dabei der informellen Beteiligung der Öffentlichkeit zu einem frühzeitigen Zeitpunkt, d.h. noch bevor ein konkreter Planentwurf vorliegt, und ermöglicht insbesondere auch der Bevölkerung, sich einen Überblick über so genannte Suchräume zu verschaffen. Zudem erhoffen sich die Planer des Regionalverbands von der ortskundigen Bevölkerung wertvolle Hinweise zu den Suchräumen.

Anregungen zu diesem Planungsschritt sind bis zum 30. September online auf der Seite des Regionalverbands oder unter www.windplanung-oberrhein.de möglich.

Modernisierung des Weges in Verlängerung der Steindeckstraße

Der Weg in Verlängerung der Steindeckstraße befindet sich in einem desolaten Zustand. Die Modernisierung des Weges auf einer Gesamtlänge von 500 Metern wird voraussichtlich Ende September / Anfang Oktober 2023 durch eine Fachfirma (Fa. Fallert aus Seebach) durchgeführt. Die Modernisierungsmaßnahme findet im Rahmen der Flurneuordnung statt und wird mit insgesamt 85 % der Gesamtkosten gefördert.

Die Gesamtkosten für den Wegebau, die Umweltbegleitung, die freiwillige ökologische Maßnahme, die Verwaltungskosten und der VTG-Umlage liegen nach Submission bei knapp 157.000,- €. Der Anteil der Gemeinde in Höhe von 15 % der Gesamtkosten liegt bei 23.500,- €.

Aufgrund der unzureichenden Dimensionierung des Wegeprofils wird der bestehende Asphaltweg vom Ortsende bis zum Waldrand grundlegend neu aufgebaut. Um den Unterbau zu verbessern, soll der vorhandene Asphaltbelag, der auf der ganzen Länge mit vielen Rissen und Schlaglöchern durchsetzt ist, unter Zugabe von Kalkzement in den Unterbau eingefräst werden. Dabei soll der Weg an den Stellen, wo dies möglich ist, ein leichtes, talseitiges Quergefälle bekommen, damit das Oberflächenwasser nicht wie bisher bergwärts auf dem Weg abläuft. An einigen Stellen muss dazu zusätzliches Mineralbetongemisch eingebaut werden, um das Höhenprofil anzugleichen. Nach Einbau einer Ausgleichsschicht soll eine Tragdeckschicht in Asphaltbauweise erfolgen.

Der Weg ist aufgrund der Topografie recht schmal. Daher soll der Weg lediglich in der vorhandenen Breite ausgebaut werden.

Im oberen Bereich ist an zwei Stellen eine nach außen liegende Querneigung nicht umsetzbar, sodass die vorhandenen, aber zugewachsenen Straßenseitengräben neu profiliert werden müssen. Diese münden an bereits vor-

Hintergrund

Zwei Prozent der Regionsfläche sollen laut Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz des Landes Baden-Württemberg (KlimaG BW) für Solar- und Windenergie gesichert werden, davon allein 1,8 Prozent für die Windenergie. Konkret bedeutet das, dass in den Landkreisen Karlsruhe und Rastatt sowie in den Stadtkreisen Karlsruhe und Baden-Baden insgesamt mindestens rund 3.900 Hektar (39 km²) Fläche für Windenergieanlagen im Regionalplan ausgewiesen werden müssen. Der Gesetzgeber hat die Regionalverbände in Baden-Württemberg dazu verpflichtet, diese Planung zu übernehmen (§ 20 KlimaG BW). Demnach stellt sich weder die Frage, ob Windenergieanlagen errichtet werden sollen noch, wie viele Standorte planungsrechtlich gesichert werden sollen, sondern wo sich die dafür am besten geeigneten Flächen befinden.

Beteiligungsmöglichkeit

Für die weiteren Planungsschritte sind die Vor-Ort-Kenntnisse der Bevölkerung gefragt. Die Beteiligungskarte bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Ortskenntnisse und Hinweise zu möglichen Gebieten für die Windenergienutzung direkt zu lokalisieren und an den Regionalverband Mittlerer Oberrhein zu übermitteln.

Beteiligen Sie sich. Hier ist Ihre Ortskenntnis gefragt!

Beteiligung möglich
26.07.2023 – 30.09.2023



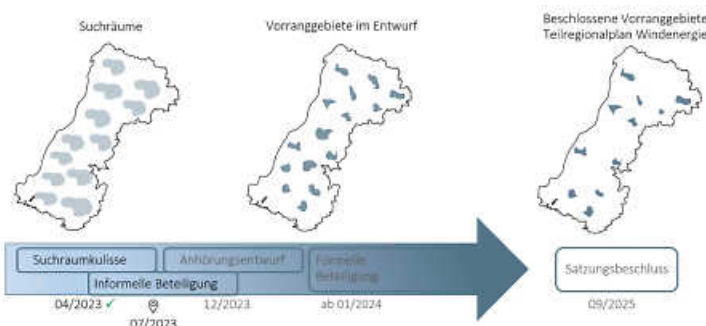
[Teilfortschreibung Windenergie - Regionalverband Mittlerer Oberrhein \(region-karlsruhe.de\)](https://www.region-karlsruhe.de)



Kontakt:
Regionalverband Mittlerer Oberrhein
HAUS DER REGION
Baumeisterstr. 2, 76137 Karlsruhe
Telefon: 0721/355 02-0
rvmo@region-karlsruhe.de

Wo in der Region können wir die am besten geeigneten Flächen für Windenergie finden?

Planungsprozess des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein



Informelle Beteiligung der Öffentlichkeit


Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein möchte den Planungsprozess zur Auswahl von potenziellen Flächen für die Windenergienutzung transparent und nachvollziehbar gestalten. Die interaktive Karte dient der informellen Beteiligung der Öffentlichkeit, bevor ein konkreter Planentwurf vorliegt und bietet insbesondere auch der Bevölkerung die Möglichkeit, sich einen Überblick über so genannte Suchräume und Ausschlussbereiche zu verschaffen. Zudem erhoffen sich die Planer des Regionalverbands von der ortskundigen Bevölkerung wertvolle Hinweise zu den Suchräumen.

Suchraumkarte

Die Suchraumkarte weist noch keine konkreten Vorranggebiete für die Windenergienutzung auf, sondern zeigt die Räume, in denen der Regionalverband im weiteren Planungsverfahren nach den am besten geeigneten Flächen für die Windenergienutzung – also die späteren Vorranggebiete – sucht. In der Suchraumkarte sind deshalb zum aktuellen Planungsstand mehr Bereiche schraffiert dargestellt als am Ende des Planungsverfahrens tatsächlich als Vorranggebiete für Windenergienutzung festgelegt werden.

handenen Rohrdurchlässen, die das Wasser auf die andere Straßenseite in die Vorflut einleiten.

In einem Teilbereich auf dieser Strecke soll der Kurvenradius verbreitert werden, damit ein möglicher Gegenverkehr besser passieren kann.



Im Belzerhaus Weisenbach
Telefon 9947720;
Öffnungszeiten:
Sonntag: von 11.15 bis 12.15 Uhr
Mittwoch: von 16 bis 19 Uhr
Ausleihe kostenlos!

DIE BÜCHEREI

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an die 3. Grundsteuerrate sowie die 3. Gewerbesteuervorauszahlung für das Jahr 2023

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **15.08.2023 die 3. Grundsteuerrate sowie die 3. Gewerbesteuervorauszahlung für das Jahr 2023** fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der Betrag automatisch zum oben genannten Fälligkeitstermin abgebucht. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende / Feiertag, verschiebt sich der Fälligkeitstag auf den ersten folgenden Werktag. Wir bitten Sie, für Kontodeckung zu sorgen.

Alle anderen werden gebeten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihr **Buchungszeichen 5.0100.xxxxxx.x oder 5.0101.xxxxxx.x mit anzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der Zahlungseingänge möglich ist.

Bei Zahlungsverzug ist die Gemeindekasse gesetzlich dazu verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Für Ihre Bemühungen danken wir Ihnen recht herzlich.
Gemeindekasse Weisenbach

Wasserentnahmeverbot an oberirdischen Gewässern aufgehoben

Aufgrund der veränderten Wetterlage mit ergiebigen Niederschlägen wird mit Verordnung vom 1. August 2023 die Rechtsverordnung des Landratsamtes Rastatt zur Beschränkung des Gemeingebrauchs an oberirdischen Gewässern im Landkreis Rastatt (RVO Wasserentnahmeverbot) vom 7. Juli 2023 mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Eine erneute Prüfung der Pegeldata hat ergeben, dass sich die Abflusssituation in den oberirdischen Gewässern im Landkreis Rastatt entspannt hat. An allen Pegelstellen der Fließgewässer werden Wasserstände beobachtet, die über dem mittleren Niedrigwasserstand liegen. Für die nächsten Tage werden weitere Niederschläge erwartet. Zudem werden bis Mitte August eher gemäßigte Lufttemperaturen prognostiziert. Hinzu kommt, dass ab Mitte August die Globalstrahlung abnimmt.

Die Globalstrahlung ist ein Maß für die Intensität der Sonneneinstrahlung und beeinflusst die Verdunstung und damit die Entwicklung der Abflussverhältnisse.

Das Amt für Umwelt und Gewerbeaufsicht im Landratsamt Rastatt geht deshalb davon aus, dass eine Niedrigwasserentwicklung, die deutlich unter dem langjährigen Niedrigwasserniveau (MNQ) liegt, mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht mehr eintreten wird. Vor diesem Hintergrund sei es aus wasserwirtschaftlicher und wasserrechtlicher Sicht vertretbar und gerechtfertigt, das eigentlich bis 30. September 2023 geltende Wasserentnahmeverbot für den gesamten Landkreis Rastatt aufzuheben. Somit sind Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern im Rahmen des Gemeingebrauchs nach § 25 Wasserhaushaltsgesetz, § 20 Abs. 1 Wassergesetz wieder uneingeschränkt zulässig.

Service

Die Verordnung des Landratsamtes Rastatt über die Aufhebung der Rechtsverordnung ist als öffentliche Bekanntmachung auf der Internetseite unter www.landkreis-rastatt.de zu finden.

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“: Verzögerungen bei Abfallannahme

Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mitteilt, werden am Montag, 14. August, Arbeiten an den Waagen der Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier vorgenommen. Im Laufe des Vormittags steht im Wechsel nur eine der beiden Waagen zur Verfügung. Deshalb kann es zu Verzögerungen bei der Abwicklung der Abfallannahme kommen.

Öffnungszeiten des Grünschnittsammelplatzes Wolfsheck

Die Öffnungszeiten am **Donnerstag und Freitag sind von 10.00 – 16.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 – 18.00 Uhr**. Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Ein Jahr Integreat App im Landkreis Rastatt

Die Integrationsplattform Integreat steht nun schon seit einem Jahr mit sämtlichen landkreisbezogenen Informationen und Angeboten als Unterstützung für (Neu-)Zugezogene und Zugewanderte im Landkreis Rastatt zur Verfügung. Integreat dient als zentrale Informationsquelle für alle relevanten Themen wie Bildung, Sprache, Arbeit, Gesundheit, Beratung, Recht und Alltag. Außerdem bündelt sie lokale Informationen und Angebote zu Sprachkursen, öffentlichen Verkehrsmitteln, Registrierung, Behördengängen, Ansprechpersonen, Gesundheitswesen, Bildung, Familie, Arbeit, Alltag und vieles mehr. Inzwischen gibt es die App in rund 100 Städten und Landkreisen in Deutschland, unter anderem auch in Karlsruhe, Baden-Baden und Offenburg.

Die Inhalte sind leicht verständlich formuliert und in verschiedenen Fremdsprachen verfügbar. Zum Start der App am 27. Juli 2022 wurden die Informationen auf Englisch, Türkisch, Italienisch, Rumänisch, Kroatisch, Russisch, Französisch und Arabisch übersetzt. Zwei Monaten nach Go-live folgte die ukrainische Übersetzung, um den Geflüch-

teten aus den Kriegsgebieten das Ankommen im Landkreis Rastatt zu erleichtern. Im Januar 2023 kam dann noch Persisch dazu.

Seit dem Start vor einem Jahr wurden mehr als 28.000 Zugriffe registriert, pro Monat durchschnittlich 2.300 Zugriffe. Die meistaufgerufene Sprache ist mit rund 60 Prozent Deutsch. Das spiegelt die große Bedeutung der App für Haupt- und Ehrenamtliche wider, betonen die Verantwortlichen. Danach folgt Russisch – was sich auf den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine zurückführen lässt.

Laut der Sozialberatung für Geflüchtete hat sich die Online-Plattform bereits in kürzester Zeit als fester Bestandteil des Beratungsprozesses etabliert. Schneller Zugriff auf die Inhalte in verschiedenen Sprachen fördere die Verständlichkeit der für Klientinnen und Klienten relevanten Informationen und verkürze somit die Beratungszeit und den Aufwand der Integrationsmanagerinnen und -manager.

„Die Implementierung der Integrations-Plattform Integreat im Landkreis Rastatt war ein wichtiger Schritt, um die Integration im Landkreis voranzubringen“, bilanzieren die Verantwortlichen aus dem Amt für Migration und Integration. Auch künftig soll die App stetig aktualisiert und weiterentwickelt werden. Anregungen und Verbesserungswünsche nimmt das Amt für Migration und Integration gerne per E-Mail an integrationsbeauftragte@landkreis-rastatt.de entgegen.

Service:

Die App kann unter <https://integreat.app/lkrastatt/de> oder im Google Play Store bzw. App Store heruntergeladen werden.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Einzelbett hochwertig, mit mehrfach verstellbarem Lattenrost 2 x 1 Meter, Tel. 07224 40270

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Jugendfeuerwehr Weisenbach

Am Samstag, den 29.07.2023 machten sich acht Jugendliche und drei Betreuer auf den Weg in Richtung Rastatt – Niederbühl, denn da stand nach vier Jahren „Corona Pause“ wieder das Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehr Rastatt statt. Los ging es pünktlich um 10:00 Uhr. Am Zeltplatz angekommen, ging es nach einer kurzen Regenspauze gleich mit dem Zeltaufbau los. Nachdem die Zelte standen, konnte das Quartier für die nächste Woche bezogen werden. Um 16:30 Uhr fand die offizielle Lagereröffnung statt, anschließend ging es direkt zum Abendessen. Gegen 21:45 Uhr erreichte uns eine Info der Leitstelle, dass es gegen 23:45 Uhr zu einem starken Gewitter in Rastatt kommen soll. Pünktlich um 23:30 Uhr fing es auch schon an. Aufgrund

des starken Regens wurden um 0:30 Uhr die Zelte evakuiert und man machte sich auf in Richtung Feuerwehrhaus Niederbühl. Versorgt wurden die Jugendlichen mit warmem Kaba und Filmen von „Feuerwehrmann Sam“. Als das Gewitter vorüber war, konnten um 03:00 Uhr die Zelte wieder bezogen werden. Nach einer sehr kurzen Nacht starteten wir mit einem Frühstück in den Tag.

Anschließend ging es an die Aufräumarbeiten und Sicherungsmaßnahmen der Zelte. Am Nachmittag hatten die Kids Zeit für lustige Gesellschaftsspiele. Zum Abschluss des Tages gab es noch ein leckeres Abendessen.

Die Nacht von Sonntag auf Montag lief deutlich entspannter ab als die Nacht zuvor. Nach ausreichend Schlaf wurden die Kinder um 07:00 Uhr geweckt. Wir verbrachten nach dem Frühstück den Tag im Europabad in Karlsruhe. Dort hatten die Kinder ausreichend Zeit, das Schwimmbad sowie die sechs Rutschen zu erkunden. Nach dem Abendessen wurde noch eine Filmnacht durchgeführt.

Am Dienstag wurden die Kids bereits um 06:30 Uhr geweckt, da unsere Gruppe Lagerdienst hatte. Frühstück richten, Lunchpakete richten, Geschirr spülen sowie die Duschen und Toiletten reinigen. Den Nachmittag nutzten wir, um unseren Programmpunkt für den bunten Abend, der am Freitagabend stattfand, vorzubereiten.

Am Mittwoch fand nach dem Frühstück die Lager-Olympiade auf dem Programm. Anschließend ging es Dank der Organisation der Feuerwehr Sinzheim zur Berufsfeuerwehr Mannheim zur Besichtigung der Hauptwache. Mit vielen Eindrücken fuhren wir wieder zurück auf den Zeltplatz, auf dem um 18:00 Uhr der traditionelle Lagergottesdienst mit den Eltern und Familien stattfand.

Nach einer kurzen Zeltführung ging es gemeinsam zum Gottesdienst. Im Anschluss gab es Pommes, Bratwürste und Eis vom Eiswagen.

Donnerstag, pünktlich um 07:30 Uhr starteten wir mit dem Frühstück. Im Anschluss wurde noch einmal unser Beitrag für den bunten Abend geprobt.

Danach fuhren wir nach Kuppenheim ins Cuppamare und verbrachten einen schönen Nachmittag. Nach dem gemeinsamen Abendessen fand die Traditionelle Lagerdisco statt, bei der die Kids und auch die Betreuer richtig viel Spaß hatten.

Am Freitag starteten wir in Richtung Mercedes Benz, wo wir eine Werksrundfahrt mit anschließender Besichtigung der Werkfeuerwehr bekamen. Nachdem wir viele verschiedene Feuerwehrautos angeschaut hatten, fuhren wir nach Gernsbach, wo wir am Mittag zu Gast im Kino waren. Nach zwei Stunden Film schauen gab es noch die tägliche Lunchbox. Am Zeltplatz angekommen, wurde noch einmal final der bunte Abend geprobt, bevor es zum gemeinsamen Abendessen mit den anderen Jugendfeuerwehren ging. Am letzten Abend fand noch der traditionelle bunte Abend statt, wo die Weisenbacher Kids den Auftritt „Klein gegen Groß“ aufführten.

Am Samstag hieß es schon wieder, Abschied nehmen. Gleich nach dem Frühstück ging es mit dem Abbau des gesamten Zeltplatzes los. Nach rund drei Stunden gab es noch für jeden eine Kleinigkeit zu essen, bevor wir wieder die Heimreise antraten. In Weisenbach angekommen, wurde noch einmal das Zelt zum Trocknen aufgebaut, Feldbetten geputzt und alles wieder aufgeräumt.

Fazit: Trotz des schlechten Wetters hatten wir eine super Stimmung im Camp, wo auch viele Freundschaften geschlossen wurden. Alle Kinder und Betreuer freuen sich schon auf das nächste Zeltlager.



Luftbild Zeltplatz



Gruppenfoto

Fotos: Julian Krieg

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Vereinsgrillabend und KG Kegelkönig/-in

Auch in diesem Jahr wollen wir etwas für die Kameradschaft im Verein tun. Daher werden wir am **Samstag, 09. September, ab 17 Uhr** am Naturfreundehaus einen kleinen, internen Grillabend stattfinden lassen. Wir starten mit einem Galgenkegelturnier, in welchem der/die „KG Kegel-König/-in“ ermittelt wird, wobei hier allerdings eher der Spaß, als der sportliche Erfolg im Vordergrund steht. Im Anschluss daran grillen wir gemeinsam. Die Getränke übernimmt der Verein. Das Grillgut sowie das dazugehörige Geschirr und Besteck bringt bitte jeder selbst mit. Zur besseren Planung bitten wir um Eure Anmeldung bis zum 02. September 2023 bei Tim Ackenheil (0157 32502470).

LAG Obere Murg

Meisterschaftssaison geht zu Ende

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rababu.de Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer). Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einsehbar unter www.LADV.de
 12./13.8. Mönchengladbach: dt. M. Senioren/innen
 26.8. Troisdorf: dt. Endkampf Mannschaften mit dem Team M70 der LAG
 17.9. Bermersbach: Bergsportfest (13.9.)
 16./17.9. Schutterwald: Mehrkampf-Meeting mit Jedermanns-Zehnkampf. Weitere Termine auf der entsprechenden Homepage (siehe oben)

Svenja Mungenast mit guter Siebenkampfleistung

Am 29./30. Juli fanden in Mannheim die Baden – Württembergischen Meisterschaften im Mehrkampf statt. Einziger Teilnehmerin der LAG war Svenja Mungenast. In einem hochklassigen Feld zeigte sie einen guten Mehrkampf mit zwei Bestleistungen und weiteren ausgeglichenen Resultaten. Der Auftakt, die 100 m Hürden, ging jedoch daneben. Bis zur 8. Hürde lief alles super, dann jedoch der Sturz an der 9. Hürde. Svenja rappelte sich auf und kam noch ins Ziel. Die Zeit war jedoch dementsprechend und wertvolle Punkte gingen verloren. Trotz Schürfungen an den Beinen und im Schulterbereich setzte sie den Mehrkampf fort. Als Nächstes stand Hochsprung auf dem Programm. Hier sprang sie konzentriert und steigerte ihre persönliche Bestleistung auf 1,48 m. Die 1,52 m wurden denkbar knapp gerissen. Beim Kugelstoßen zeigte sie mit 9,30 m eine konstante Leistung. Der 200-m-Lauf war dann die letzte Disziplin am ersten Tag. Diese Strecke lief sie in 28,97 Sek. und stellte die nächste persönliche Bestleistung auf.

Der 2. Tag begann mit dem Weitsprung. Alle Springerinnen hatten mit schwierigen Windverhältnissen zu kämpfen. Mit 4,78 m gelang Svenja jedoch ein guter Sprung. Auch der Speerwurf mit 28,00 m war in der Nähe ihrer Bestleistung. Mit der 800 m Zeit von 2:55,84 min konnte sie jedoch nicht zufrieden sein. Mit 3213 Punkten kam sie trotz des Hürdensturzes in die Nähe ihrer besten Siebenkampfpunktzahl und belegte in der Wertung Baden-Württemberg Platz 19 und unter den badischen Mehrkämpferinnen den 6. Platz. Am 1. Tag wurde sie von Trainer Adi Marxer und am zweiten Tag von Volker Merkel betreut.

Sportfeste: 19.7. Denzlingen Dreisprung Frauen 1. Claudia Kühn 9,75 – 25.7. Bühlertal (Regenschlacht) M75 Platz 1 Hans Zelenka Weitsprung 3,72 m, W14 Vivienne Gradt Platz 5 Weitsprung mit 3,40 m – 26.7. Dietlingen M75 Hans Zelenka 1. Platz Hochsprung 1,30 m – 28.7. Rheinfelden Frauen Claudia Kühn 5. Platz 4,30 m

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernsbach

Gottesdienste vom 12.08.2023 bis 20.08.2023

Samstag, 12. Aug.

Sel. Karl Leisner, Priester, Märtyrer; Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensgründerin

7.45 FB-MK **Rosenkranz**

10.00 WB **Dankamt zur Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Rita und Franz Deiner**

18.30 AU **Sonntagvorabendmesse mit Kräuterweihe**

Sonntag, 13. Aug.

19. Sonntag im Jahreskreis

1 Kön 19.9a.11-13a, Röm 9,1-5, Ev: Mt 14,22-33

8.20 BB **Fatimarosenkranz**

9.00 BB **Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung**

9.00 Ober. **Hl. Messe mit Kräuterweihe**

10.30 Gernsb. **Hl. Messe mit Kräuterweihe**

13.30 FB **Rosenkranzgebet**

14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Montag, 14. Aug.

Hl. Maximilian Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

18.30 FB **Rosenkranzgebet**

18.30 BB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Dienstag, 15. Aug.

Mariä Aufnahme in den Himmel

Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab,1 Kor 15,20-27, Ev: Lk 1,39-56

8.00 BB **Rosenkranzgebet**

8.00 AU **Rosenkranzgebet**

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

18.30 FB **Hl. Messe mit Kräuterweihe**, für verstorbene Angehörige * für Ludwig Wunsch lebende und verstorbene Angehörige

Mittwoch, 16. Aug.

Hl. Stephan von Ungarn, König

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

16.00 FB-KK **Wort-Gottes-Feier**

18.30 LB **Hl. Messe mit Kräuterweihe**, für Waldemar und Rosemarie Merkel * für Manfred Stolz und Angehörige * für Valentin Bauer und alle verstorbenen Angehörige * für Otto Schoch, Werner Kneisch und Angehörige

18.30 BB **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 17. Aug.

7.30 LB **Rosenkranzgebet**

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

17.50 BB **Rosenkranzgebet**

18.30 BB **Hl. Messe mit Kräuterweihe**, zu Ehren der Gottesmutter und des Hl. Josef * für Emmi Fritz, lebende und verstorbene Angehörige

Freitag, 18. Aug.

8.00 AU **Rosenkranzgebet**

8.30 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

15.00 BB **Dankamt zur Goldenen Hochzeit des Jubelpaares Claudia und Karl Wunsch**

18.00 LB **Rosenkranzgebet**

Samstag, 19. Aug.

Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer

7.45 FB-MK **Rosenkranz**

13.30 Reich **Trauung des Brautpaares Nathalie Klumpp und Nicolai Mahler**

18.30 Laut. **Sonntagvorabendmesse** mit Kräuterweihe

Sonntag, 20. Aug.

20. Sonntag im Jahreskreis

Jes 56,1.6-7,Röm 11,13-15.29-32, Ev: Mt 15,21-28

9.00 WB **Hl. Messe**, für verstorbener Mann, lebende und verstorbene Angehörige

10.30 FB **Hl. Messe**, für Herbert Herrmann * für Katharina Kotulek zum Gedenken * für Christel Dieterle

13.30 FB **Rosenkranzgebet**

14.00 WB **Rosenkranzgebet um den Frieden**

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 13.08.

10.15 Uhr „Gottesdienst im Grünen“ vor der katholischen Kirche in Herrenwies (Pfarrerin M. Eger)

Sonntag, 20.08.

Kein Gottesdienst in Forbach

Sie sind eingeladen, den Gottesdienst um 10.30 Uhr in der evangelischen St. Jakobskirche in Gernsbach zu besuchen.

Lobpreischor

Aufgrund der Sommerpause beginnen die Proben des Lobpreischores wieder am 11. September.

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckt's besser“, das gemeinsame Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, findet aufgrund der Sommerpause wieder am Dienstag, dem 12. September statt.

Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10.00 Uhr - 13.00 Uhr erreichbar. Telefon: 07228 2344

E-Mail : forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

Landstr. 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 10. August

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

Video: „Was nur in der Bibel steht“

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 12. August

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Das Vorrecht schätzen, zu Gottes Königreich zu gehören“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Du kannst deine Ziele erreichen“ aus der Zeitschrift *Der Wachturm*

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter der Tel.-Nr. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlung etc. Besucher sind immer willkommen.

Umweltecke

Hauseigentümer für

„Klimahaus Baden-Württemberg“ gesucht

Landkreis Rastatt zeichnet energieeffiziente Gebäude aus. Nach wie vor haben Hauseigentümer im Landkreis Rastatt die Möglichkeit, besonders effizient sanierte Gebäude sowie Neubauten, welche einen möglichst geringen Energiebedarf aufweisen, kostenlos zum „Klimahaus Baden-Württemberg“ zertifizieren zu lassen. Das im März gestartete Projekt würdigt das Engagement der Eigentümer mit einer „hochwertigen Hausnummer“ und kennzeichnet die Gebäude als Good-Practice-Beispiele. Dabei werden insbesondere der geringe Energieverbrauch und der damit verbundene Beitrag zum Klimaschutz hervorgehoben.

Um die Zertifizierung zu erhalten, können Hausbesitzer bei der Energieagentur Mittelbaden einen Antrag stellen.

Für die Bürgerinnen und Bürger ist das gesamte Programm kostenlos und einfach zu erledigen. Die Teilnahme erfolgt über einen kurzen Fragebogen, auf dem die Gebäudedaten erfasst werden. Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats sind folgende Standards der KfW-Bankengruppe:

- Neubauten mit KfW-Effizienzhaus 40 und besser
- Sanierungen mit KfW-Effizienzhaus 55 und besser oder KfW-Effizienzhaus Denkmal
- Die Baumaßnahmen dürfen maximal zehn Jahre zurückliegen

Als Nachweis werden gültige Energiebedarfsausweise, Sachverständigennachweise für die KfW-Förderung oder KfW-Förderzusagen akzeptiert. Da viele Bauherren für die Sanierung ohnehin Fördermittel des Bundes aus den KfW-Programmen nutzen, ist der Nachweis vergleichsweise einfach. Auch beteiligte Energieberater, Architekten sowie Wohnungsbaugesellschaften können mit Zustimmung der Eigentümer den Antrag ausfüllen und einsenden.

Sind alle Voraussetzungen erfüllt, erhalten die Hauseigentümer neben dem Qualitätsnachweis für den energetischen Standard ihres Hauses die Hausnummer sowie eine offizielle Urkunde. Der Erhalt einer zweiten energetischen Visitenkarte führt - neben dem gängigen Energieausweis - zu einer weiteren immateriellen Wertsteigerung des Gebäudes. Die Antragsunterlagen sowie weitere Informationen zum Klimahaus-Programm können auf der Homepage der Energieagentur Mittelbaden unter www.energieagentur-mittelbaden.de/klimahaus-baden-wuerttemberg/ heruntergeladen werden.

Kontakt:

Energieagentur Mittelbaden gGmbH
Herrn Simon Friedmann
Klimaschutzmanager Landkreis Rastatt
Im Wöhr 6, 76437 Rastatt
Tel.: 07222 / 15908-17
E-Mail: s.friedmann@landkreis-rastatt.de

Ferienprogramm

4. Abenteuerzeltlager auf dem Sportplatz Au

Beschreibung	Rahmendaten	
Der Turnverein Au lädt zum Abenteuerzeltlager auf den Auer Sportplatz ein. Es wird ein buntes Programm mit Spiel und Spaß ebenso geboten, wie die traditionelle Nachtwanderung	Wann	Samstag, 12. August 23 ab 14:00 Uhr bis 13.08.23 13:00 Uhr
	Treffpunkt	Sportplatz Au
	Alter	6 – 12 Jahre
	Kostenbeteiligung	10 € für Essen und Trinken an beiden Tagen
	Veranstalter	TV Au im Murgtal
	Ansprechpartner	Alfred Schmitt

5. Fußballgolf im Soccerpark Ortenau

Beschreibung	Rahmendaten	
Jetzt muss das Runde ins Runde!“ Auf dem Sportgelände in Neuried-Dundenheim laden 18 unterschiedlich gestaltete Spielbahnen jeden ein, sein Geschick am Ball unter Beweis zu stellen. Ziel ist es, einen Fußball mit möglichst wenig Schussversuchen durch verschiedene Hindernisse bis in ein Bodenloch zu spielen. Eine spezielle Vorbereitung oder Ausrüstung ist nicht nötig. Zieht euch sportlich an, tragt dementsprechend geschlossene Schuhe (Nocken- und Stollenschuhe sind nicht erlaubt!) und denkt bitte an Sonnenschutz. Bringt bitte ausreichend Getränke mit. Hin- und Rückfahrt erfolgt mit den Fahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr Weisenbach. Wir bitten alle Eltern, einen entsprechenden Kindersitz für ihr Kind mitzubringen!	Wann	Dienstag, 15. August
	Treffpunkt	9.00 Uhr Abfahrt, Rathaus Weisenbach
	Alter	Ab 6 Jahren
	Kostenbeteiligung	6 € pro Person im Paket mit Pommes & Getränk
	Veranstalter	Gemeinde Weisenbach
	Ansprechpartner	Daniel Retsch
– Ausgebucht –		

6. Aus dem Garten frisch auf den Tisch

Beschreibung	Rahmendaten	
Heute wird die Ernte des Gartens frisch zu einem leckeren Menü verarbeitet. Von der Vorspeise bis zum Dessert dürft ihr alles selbst zubereiten. Bringt deshalb eine gute Portion Hunger mit.	Wann	Donnerstag, 17. August 2023, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
– Ausgebucht –		

SOZIALES



Begehrte Trophäe: Ins Rennen um den Deutschen Engagementpreis gehen auch 2023 wieder 390 Vereine, Institutionen und Personen.

Foto: DEP

ENGAGEMENTPREIS 2023: 31 PROJEKTE AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

390 Vereine, Organisationen und Personen sind in diesem Jahr für den Deutschen Engagementpreis nominiert – 31 von ihnen kommen aus Baden-Württemberg.

Sie reinigen Flüsse, trainieren Kinder, bekämpfen Rassismus, besuchen kranke Menschen, oder pflegen ein Denkmal – die rund 29 Millionen Engagierten in unserem Land. Ob Trauerarbeit speziell für Kinder und Jugendliche, Mentoring in benachteiligten Bezirken, Schwimmkurse im Kindergarten oder der erste Amateurverein Deutschlands mit Nachhaltigkeits-Zertifizierung – die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis 2023 sind in vielfältigen Bereichen aktiv. Und in allen Bundesländern hat ihr Einsatz für das Gemeinwohl ein Zuhause.

VIELFALT IM LÄNDLE

So natürlich auch im Ländle, wo das Ehrenamt ohnehin schon viele Jahre überdurchschnittlich vertreten ist. Aus Baden-Württemberg sind insgesamt 31 Vereine, Projekte und Personen nominiert, darunter u.a. die Jugendfeuerwehr Sigmaringen, die Vereine

"Bildung für alle" aus Freiburg, "Zahnputzfuchs" aus Heidelberg und "Sprungbrett Bildung" aus Karlsruhe sowie die Open Piano Class aus Radolfzell. Aber auch Menschen mit Ideen und Engagement, wie Erika Ellinger aus Heidenheim, die sich mit den "Omas gegen rechts" auch im Alter gegen Rechtsextremismus engagiert, Julian Kehm aus Lörrach, dem die Alpenfeldermaus am Herzen liegt und viele weitere.

PARADEBEISPIELE

„Freiwilliges Engagement ist für unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis sind ein eindrucksvolles Beispiel für gelebte Solidarität und Mitmenschlichkeit,“ betont Christian Kipper, Geschäftsführer der Deutschen Fernsehlotterie und der Stiftung Deutsches Hilfswerk. Die Deutsche Fernsehlotterie zählt zu den Fördererpartnern des Deutschen Engagementpreises.

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

Anfang September wählt eine Fachjury die Preisträger*innen in fünf Kategorien

aus; diese Jurypreise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Alle anderen haben dann die Möglichkeit, im Herbst beim Publikumspreis auf Stimmenfang zu gehen und ein Preisgeld von 10.000 Euro zu erhalten. Alle Preisträger*innen werden am 5. Dezember zur feierlichen Preisverleihung in Berlin bekannt gegeben und gewürdigt.

Der Deutsche Engagementpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement in unserem Land. Er begeistert für Engagement, macht es sichtbar und stärkt die Wertschätzung.

Als Preis der Preise verbindet er die Wettbewerbe, die zu freiwilligem Engagement ermutigen. Den etwa 650 Engagement-Wettbewerben aus ganz Deutschland bietet er Beratung und Austausch. Diese Engagement-Wettbewerbe können jährlich ihre Erstplatzierten für den Deutschen Engagementpreis vorschlagen. Durch die Teilnahme am Deutschen Engagementpreis erfahren die Nominierten Würdigung und öffentliche Aufmerksamkeit. (pm/red)




lokalmatador

Weitere Infos zum Preis sowie eine Übersicht der Nominierten aus Baden-Württemberg gibt's über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/engagementpreis/>



Kreuzworträtsel

Trage die gesuchten Begriffe in Pfeilrichtung ein!
 Zum Schluss ergeben die Buchstaben von 1 bis 11 eine Aufsichtsperson im Schwimmbad.

ein- fetten		durch, mithilfe	unrund laufen							
		11		7						
4		Leitung bei Film- aufnah- men		zement- artiger Baustoff						zeit- weise Über- lassung
					nicht spät					eine Frau, die Rente erhält
Eigen- schaft	(Mehrzahl)			(englisch)						6
2				Heiliges Buch der Moslems						
		9	ungelenk		10					
Party, Fest			8							
					Leid					
	5									englisch: bei
Kurz- nachricht per Handy	ein Metall								3	

DEIKE 1214-0723

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Kinderseite

Lösung
 LAUFEN
 BÄR
 KISTE
 FETTER
 AMERIKANER
 GÄHRE
 INSEKT
 RABEN
 BRILLEN
 REITER
 MOHRE
 B...

+++ EXKLUSIV FÜR NUSSBAUM CLUB-MITGLIEDER +++



Jetzt bestellen und 50% sparen!

Gutscheinbuch.de Schlemmerblock – der original 2:1-Gastronomie- und Freizeitführer für Ihre Region!

Alle Gastronomie Gutscheine sind echte 2:1-Angebote! Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant zwei Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

Und so einfach geht's:

1. Online www.gutscheinbuch.de/Schlemmerblock öffnen
2. Unter „Code einlösen“ „NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock auswählen
4. Nur **50% zahlen**



* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club



Anbieter: Gutscheinbuch.de Schlemmerblock Marketing GmbH
Niedesheimer Str. 18, 67547 Worms
www.gutscheinbuch.de

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos.



Animod GmbH: 10 % Rabatt auf die Übernachtung im Hotel Liberty in Offenburg (historisches Gefängnis)

QR-Code scannen und Übernachtung buchen








10 % Rabatt auf die Übernachtung im Hotel Liberty Offenburg
Animod GmbH
Gültig bis: 30.9.2023

NOCH MEHR ANGEBOTE AB 4. AUGUST IM NEUEN MAGAZIN „HEIMAT ENTDECKEN“ – NUSSBAUM CLUB SPECIAL UNTER [NUSSBAUMCLUB.NET/HEIMAT-ENTDECKEN/](http://nussbaumclub.net/heimat-entdecken/)

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos.

ÜBER ALLEN WIPFELN: 8 ORTE MIT WEITSICHT

Manchmal lohnt es sich, ein wenig über den Dingen zu stehen. Vor allem, wenn man das Wunder der Natur in seiner ganzen Größe erfassen möchte. In Baden-Württemberg sind zuletzt einige faszinierende Orte entstanden, wo sich über den Wipfeln Natur und Wildnis von oben bestaunen lassen. Vom Aussichtsturm bis zur Hängebrücke, vom Baumwipfelpfad bis zum Naturkino haben Architekten und Gestalter neue Wege gefunden, um Naturerlebnisse eindrucksvoll in Szene zu setzen. Einige der aussichtsreichsten Plätze zeigt diese Übersicht ...

Mehr lesen? Dieses und noch weitere spannende Themen findest du ab 4. August in unserem Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special.





NUSSBAUM Club

Jetzt QR-Code scannen oder Link aufrufen und ePaper* lesen!

<https://nussbaumclub.net/heimat-entdecken/>

*Zum Lesen des ePapers ist eine einmalige und kostenlose NussbaumID-Registrierung notwendig.



GENUSS & ERNÄHRUNG

<https://lokalmatador.net/genuss/>

Foto: YinYang/E+/Getty Images

Einkochen, Einmachen, Einlegen: Obst & Gemüse im Glas

Konserviert werden kann fast alles, was hierzulande wächst und reift – von A wie Apfel bis Z wie Zwiebel. Der Experimentierfreude sind beim Haltbarmachen keine Grenzen gesetzt. Es zählen die eigenen Vorlieben.

Birne solo oder lieber im Duo mit Kirschen? Gurken pikant oder süß-sauer? Selbst bunte Mischungen – zum Beispiel mit Weißkohl, Rote Beete und Apfel – harmonieren überraschend gut.

Was ist was?

Experten unterscheiden drei Grundtechniken: Einkochen und Einmachen, bei denen Obst und Gemüse erhitzt werden, sowie das Einlegen, bei dem Salz und Essig das Konservieren übernehmen. Während die Zutaten beim Einkochen roh ins Glas kommen, werden sie beim Einmachen bereits vorher verarbeitet – zum Beispiel zu süßer Marmelade oder feinem Chutney. Einkochgläser sind mit Gummiring und Bügelverschluss versiegelt. Wer etwas Einma-

chen will, nimmt am besten Gläser mit Schraubdeckel. Bei beiden Methoden müssen die verschlossenen Gläser nach dem Befüllen im geschlossenen Kochtopf mit Wasser erhitzt werden. Die Dauer variiert je nach Inhalt. Für das Konservieren sorgt in beiden Fällen das Vakuum, das während des Abkühlens im Glas entsteht und später beim Öffnen für das typische „Plöpp“-Geräusch sorgt.

Der Begriff „Einwecken“ geht übrigens auf den deutschen Unternehmer Johann Weck zurück, der spezielle Gläser für das Einkochen von Lebensmitteln entwickelt hat.

Haltbar ohne Kochen

Auch ohne Erhitzen können heimische Waren wie Gurken, Zucchini, Zwiebeln oder To-

maten genussvoll für mehrere Monate ins Glas gebracht werden. Das gewünschte Gemüse dafür einfach waschen und schneiden. Dann Salz darüber geben und für einige Stunden ziehen lassen, damit das Wasser entweicht. Danach das Gemüse mit Öl, das vor schädlichen Mikroorganismen schützt, in ein Glas geben und fest verschrauben. **Tipp:** Die Einlegegläser nach eigenem Geschmack mit Gewürzen verfeinern. Ein Gurkentopf mit Dill, Senfkörnern und Chili oder das Tomaten-Paprika-Glas mit Petersilie und Feta-Käse lassen warme Sommerstage im Winter neu aufleben.

Immer sauber bleiben

Ganz gleich ob Einkochen, Einmachen oder Einlegen: Absolute Hygiene und Sauber-

keit sind das A und O für alle, die Obst und Gemüse lecker konservieren wollen. Die Gläser müssen daher vor dem Gebrauch unbedingt mit heißem Wasser ausgespült werden. Dies gilt auch für Deckel, Gummiring und alle anderen Küchengeräte, die mit den Obst- und Gemüsedelikatessen in Berührung kommen. **Achtung:** Gummiringe nicht mit Spülmittel reinigen, da sie sonst schnell spröde werden und nicht mehr richtig schließen. Besser einen Schuss Essig ins Spülwasser geben. Obst und Gemüse vor dem Einkochen putzen und kleinschneiden. Übrigens: Die wertvollen Vitamine bleiben beim Einkochen, Einmachen und Einlegen fast vollständig erhalten. (Deutschland – Mein Garten/red)



Foto: Shaiith/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador



Was Sie alles zum Einkochen brauchen, wie man Gemüse einlegt und was die fünf häufigsten Fehler beim Einkochen sind, erfahren Sie in den Videos hier im Artikel:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3200/

TRAUER

Waldbachstraße 4
76593 Gernsbach
Telefon: 0 72 24/21 81

Werner Krieg
Bestattungen



Landstraße 10
76596 Forbach
Telefon: 0 72 28/7 01 09 39

bestattungen.krieg@t-online.de

Sie erreichen uns Tag und Nacht

www.bestattungen-krieg.de

Aus Liebe zum Menschen

Igelbachstr. 9
76593 Gernsbach
(beim Rathaus)

Hauptstr. 30
76596 Forbach
(beim Rathaus)

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen
- Überführung im In- und Ausland
- Vorsorge
- www.bestattungen-schenkel.de

Tel. 07224 16 23

Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen!

Gernsbacher
Bestattungsinstitut
Geschäftsinhaberin:
Tatjana Merli



Anzeigenplanung leicht gemacht ...

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne beraten wir Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Medienberatung Ettlingen

Tel. 07243 5053-0

gaggenau@nussbaum-medien.de



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenbüro Ettlingen - Marie-Curie-Str. 9 - 76275 Ettlingen
www.nussbaum-medien.de

Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos.

NUSSBAUM Club

AB 4. AUGUST ONLINE!
Das Magazin „Heimat entdecken“ –
Nussbaum Club Special



QR-Code scannen oder Link aufrufen und einen Blick in unsere neueste Ausgabe werfen!

<https://nussbaumclub.net/heimat-entdecken/>

Ein kleiner Auszug der Partner im Magazin:



PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.




Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club mit mehr als 7.500 Coupons kostenlos.

NUSSBAUM  Club

NEUE AUSGABE AB 4. AUGUST ONLINE!

Das Magazin „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special

UNSERE THEMEN- HIGHLIGHTS:

-  **Freizeitspaß pur**
Die schönsten sommerlichen Ausflugsziele für die ganze Familie
-  **Coffee meets Gin**
Kevin Bandel von Maycoffee und seine leckere Entdeckung
-  **Ab ins Museum**
Besuche das Technoseum in Mannheim oder das Badische Landesmuseum

Mit vielen tollen Sparangeboten und Gewinnspielen unserer Partner!



Jetzt QR-Code scannen oder Link aufrufen und einen Blick in unsere neueste Magazin-Ausgabe werfen!

<https://nussbaumclub.net/heimat-entdecken/>

Zum Lesen des ePapers ist eine einmalige und kostenlose NussbaumID-Registrierung notwendig.

VERSCHIEDENES

Alte Fahrräder müssen nicht

auf dem Schrott landen, sie können repariert und weiter genutzt werden. Gern bewahre ich auch Ihr Fahrrad vor dem Müll. Schnelle kostenlose Abholung. 0176 344 98 232



Putzfee (gewerblich)

hat noch Termine frei in Weisenbach

Kontakt: 0151 533 000 46

STELLEN

jobsucheBW

sehne

Ihr Familienbäcker

Ferienjobber (m/w/d)

im Verkauf ab Zeitraum von 4 Wochen gesucht

gerne auch Voll- und Teilzeitkräfte als langfristige Beschäftigung (m/w/d)

SEHNE BACKWAREN KG
Böblinger Straße 42 • D-71139 Ehningen
Telefon (0 70 34) 65 09-0 • karriere@sehne.de

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit SATV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



Wir suchen Immobilienmakler - keine Eigenakquise notwendig

VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG BEI HAUSVERKAUF UMGEHEN

Ein Hausverkauf – egal, aus welchen Gründen – ist für die Bank ein zwingender Grund, eine vorzeitige Kündigung zuzulassen. In den meisten Fällen müssen Sie dann aber ein Vorfalligkeitsentgelt zahlen. Dennoch gibt es zwei Situationen, in denen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung möglicherweise umgehen können: Zum einen, wenn der Darlehensvertrag vom neuen Käufer fortgeführt wird. Dies setzt allerdings das Einverständnis der Bank sowie eine gute Bonität des Käufers voraus.

Zum anderen umgehen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung, wenn mithilfe des Darlehens eine neue Immobilie bei derselben Bank finanziert wird. Dabei muss das neue Objekt aber mindestens den gleichen Beleihungswert wie die aktuelle Immobilie haben. Trifft eine dieser Situationen auf Sie zu, müssen Sie lediglich eine Bearbeitungsgebühr an die Bank zahlen.

ZU HOHE VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG ZURÜCKFORDERN: SO GEHT'S

Haben Sie den Verdacht, dass die Vorfalligkeitsentschädigung zu hoch ausfällt, oder können Sie den Rechenweg nicht nachvollziehen, sollten Sie fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Lassen Sie Ihren Bescheid deshalb am besten von einer Verbraucherschutzzentrale oder einem Fachanwalt für Kapitalrecht prüfen. Oft hilft es dann schon, wenn Sie die korrigierte Berechnung an Ihre Bank schicken, um eine Neuberechnung der Vorfalligkeitsentschädigung zu erreichen. Kommt die Bank Ihrer Bitte um eine Reduzierung der Vorfalligkeitsentschädigung nicht nach, hilft nur noch der Weg zum Anwalt. Da aber auch hierfür Kosten anfallen werden, klären Sie am besten vorher, welche Kosten Ihre Rechtsschutzversicherung übernimmt, beziehungsweise wie hoch die Anwaltskosten sein werden. Denn diese können Ihre Ersparnis bei der Vorfalligkeitsentschädigung natürlich noch einmal mindern.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter: Königskinder Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per Email: info@koenigskinder.de

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de



Einfach mal in die Luft gehen ... mit der richtigen Anleitung ist der Flug im Passagierflugzeug im Flugsimulator ein Kinderspiel.

FREIZEIT

Foto: Thomas EyeDesign/E+

AB IN DIE LUFT: FLUGSIMULATORFLÜGE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

777, Jumbo Jet, Airbus & Co. Wer schon immer mal die „großen Vögel“ fliegen wollte, aber weder Geld für eine Fluglizenz, Zeit für eine Ausbildung oder gar Höhenangst hatte, für den oder diejenige ist ein Flugzeugsimulator vielleicht das Richtige. Denn dieser eröffnet eine faszinierende Welt, in der man ganz die Kontrolle über ein Flugzeug übernehmen kann, ohne tatsächlich abzuheben. Und wie bei vielen Freizeitangeboten bietet das Ländle hier eine große Auswahl.

In Baden-Württemberg gibt es gleich mehrere Standorte, die mit modernsten Flugsimulatoren ausgestattet sind und so ein unvergessliches Erlebnis bieten. Doch warum macht es so viel Spaß, einmal in einen Flugzeugsimulator zu steigen? Schließlich ist das mit einem richtigen Flug nicht zu vergleichen ... oder vielleicht doch?

ECHT REAL

Der erste fesselnde Aspekt ist die realistische Optik, die ein Flugzeugsimulator bietet. Schon das Cockpit überzeugt in der

Regel mit authentischen Instrumenten. Geht dann der Bildschirm hinter bzw. vor der Cockpitscheibe an, kommen ein beeindruckendes Layout und hochauflösende Grafiken dazu. Von wegen Pixelwüste – inzwischen ist die Technologie so ausgereift, dass zwischen einer „echten“ Landung und einer simulierten optisch nur noch wenig Unterschied besteht. Unterstützt von realistischen Flugphysikmodellen lässt es sich so in eine Welt eintauchen, in der man das Gefühl hat, tatsächlich zu fliegen. Das Summen der Motoren, das Vibrieren des Cockpits und das atemberaubende Panorama sorgen für einen Adrenalinschub, der das Herz höher schlagen lässt.

AUS DEM LÄNDLE IN DIE WELT

Ein weiterer Pluspunkt: die Vielfalt an Möglichkeiten. Von kleinen Propellerflugzeugen, über elegante Business-Jets, bis hin zu beeindruckenden Passagierflugzeugen – die Auswahl an Flugzeugtypen ist nahezu grenzenlos. Es können verschiedene Flughäfen angefliegen werden,

vom heimischen Stuttgart Airport bis hin zu den Top-Destinationen auf der ganzen Welt. Und das bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit: das Meistern schwieriger Wetterbedingungen, das souveräne Landen bei starkem Wind oder das Bewältigen technischer Probleme während des Fluges ... jedes Abenteuer ist einzigartig und bietet die Möglichkeit immer wieder neuer Herausforderungen.

Egal, ob ein Helikopterflug durch die Alpen im Hangar Süd in Durmersheim, ein Landeanflug auf JFK im Mannheimer Flughafen oder der Full-Motion-Simulator einer Cessna 172 im Siminn Böblingen ... Flugspaß kommt im Ländle nirgends zu kurz. Und bei 777 Simulatorfliegen in Rottenburg bei Stuttgart findet sich ein wahrer Riese. Hier kann man das größte zweistrahlige Verkehrsflugzeug der Welt steuern: die Boeing 777 – im deutschlandweit einzigen Simulator dieser Art. Also nichts wie abheben!
(jr)



Ready for Take-off? Hannes Braitmaier und sein Co-Pilot Patrick Raidt von 777 Simulatorfliegen sind Experten in Sachen Luftverkehr.

Foto: Jacqueline Geisel

Hier finden Sie Infos zu allen Flugsimulator-Anbietern der Nussbaum-Erlebniswelt. Nussbaum Abonnenten sparen hier:

<https://lokalmatador.net/flugsimulator/>

GESCHÄFTSANZEIGEN



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

mobilität & energie
Süd

Heizöl, Kraft- & Schmierstoffe
07224 3984

Mobilität & Energie me-Süd GmbH
Im Holderwäldle 12
76571 Gaggenau

www.mue-sued.de

50 Jahre
Farben Wunsch
Zum Jubiläum
vom 14.8. bis 16.09.2023 gibt es
20 % Rabatt
auf alle Schulartikel und Farben

Walter Wunsch | Bahnhofstr. 7 | 76599 Weisenbach

Tag der offenen Tür 2023 Gernsbacher Bestattungsinstitut Schenkel

Am Samstag, dem 12. August 2023 in der Zeit von 10 bis 16 Uhr laden wir Sie herzlich zum Tag der offenen Tür in unsere Hauptfiliale in der Igelbachstraße 9 in Gernsbach ein.

Lassen Sie sich von unserem Team durch die Räumlichkeiten führen und gewinnen Sie wertvolle Einblicke in die Thematik: Vorsorge – Abschied – Gedenken.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Ihr Team vom Bestattungsinstitut Schenkel



Geschäftsinhaberin:
Tatjana Merli

SCHENKEL
Gernsbacher Bestattungsinstitut